

Feierstunde am 4. August 2021 in Bleiberg-Nötsch

Innig geliebter himmlischer Vater, der Du uns durch Jesus Christus begegnest, wir danken Dir und loben Dich und preisen Dich, jetzt und alle Zeit bis in alle Ewigkeit. Du bist die Liebe und es ist Deine Liebe, die uns trägt. Es ist Deine Liebe, die unsere Wunden heilt und uns auf unserem Weg zu Dir und mit Dir führt. Und so danken wir Dir auch jetzt für dieses Zusammensein mit Dir und wir danken Dir für Deine schützende Hand und für Deine Führung und besonders für Deinen göttlichen Geist. Mögest Du mit Deinem göttlichen Geist unsere Herzen reinigen, unsere Gedanken reinigen und uns Frieden schenken. Besonders danken wir Dir für Dein Wort, das Du an uns richten möchtest. Möge Dein Wort uns stärken und zuversichtlich stimmen. Auch möge Dein Wort uns Kraft und Erkenntnis geben. Du kennst ja den Zustand in unserer Welt und Du weißt, was wir brauchen, um gut durch diese Zeit hindurchzukommen. So sei Dir Dank für Deine heilige Gegenwart jeden Tag, auch im Alltag, besonders im Alltag, wo wir Dich am meisten brauchen. Mögest Du alle segnen, die mit uns auf dem Weg sind und auch alle unsere Familienangehörigen. Auch alle die, die uns tagtäglich begegnen, mögen von Dir gesegnet sein. Mögest Du ihre Herzen berühren und ihnen Erkenntnis und Weisheit schenken. Besonders auch unseren Politikern und Machthabern. Alle jene, die Verantwortung tragen und Entscheidungen treffen, mögen von Dir gesegnet und mit Deinem göttlichen Geist erfüllt sein. So danken Wir Dir.

Danke, Jesus für Deine Hilfe. Amen

Meine geliebten Söhne und Meine geliebten Töchter, ja, in dieser Zeit braucht es besonders viel an Mut und Zuversicht, Glaubensverbundenheit und Liebesverbundenheit mit Mir. Denn nur so kann Ich euch an der Hand nehmen und durch diese Zeit hindurchführen, diese besondere Zeit, die euch alle fordert, den einen mehr und den anderen weniger. Aber doch liegt so vieles in der Luft und so manche Meiner Kinder spüren das. Sie spüren es emotional, sie spüren es im Herzen, manchmal auch im Körper, dass hier Dinge ablaufen, die sehr gewichtig sind.

Daher lade Ich euch auch immer wieder ein, ganz klar eure Ausrichtung zu Mir hin zu lenken. Denn nur so kann Ich euch behüten und führen und euch das schenken, was euch stärkt, was euch hilft bei all euren Entscheidungen. Und eure Schritte sind dann auch von Mir gelenkt.

Und so gibt es besonders in dieser Zeit sehr unterschiedliche Meinungen, auch Erfahrungen und Kenntnisse, die richtig sein mögen oder auch nicht.

Aber immer mehr merkt ihr auch, dass die Menschenkinder auseinanderdriften, weil jeder seine eigene Wahrheit in sich trägt und meint, dass das Eigene immer das Richtigere ist. Aber wo liegt die Wahrheit? Was ist wirklich richtig?

Und so seid auch ihr immer wieder gefordert, euch zu positionieren: Genau hinzuhorchen: *Wo stehe ich? Was ist wirklich jetzt wichtig?*

Ja, Meine Geliebten, so geht ihr euren Erfahrungsweg und lernt jeden Tag dahingehend dazu, dass ihr das, was sich in eurem Leben tut, bei Mir abgibt und um Erkenntnis und um gute Führung bittet. Denn nur so ist es euch möglich, in der Ruhe und im Frieden zu bleiben. Denn die Umstände sind so, dass es leicht möglich ist, Emotionen zu entwickeln, die letztlich nicht förderlich sind, auch wenn sie menschlich betrachtet durchaus ihre Berechtigung hätten. Denn es läuft so vieles so unbeschreiblich - um es milde auszudrücken - eigenartig, dass wohl so manches in Frage zu stellen ist.

Aber der Lernprozess ist auch, die Meinung des Anderen stehen zu lassen, auch wenn ihr anderer Meinung seid, denn andere von etwas zu überzeugen, was für euch richtig ist, ist - wie ihr ja erkennt - derzeit oft kaum möglich. Denn die meisten Meiner Kinder versteifen sich natürlich auf das, was **sie** für richtig erachten.

Daher braucht es viel Geduld, viel Liebe und Verständnis, um euer Gegenüber so zu respektieren, dass ihr auch ohne viele Worte jeden seinen Weg gehen lasst. Denn wie ihr ja selbst schon erfahren habt, helfen Hinweise und Belehrungen meist nichts, außer, dass Widerstand entsteht. Und es gibt Situationen - und auch das erlebt ihr täglich – in denen jemand nicht anders entscheiden kann als so, wie er oder sie es entscheidet, weil der Druck von außen, von den Arbeitgebern, von den Gesetzen, von den Politikern, sich für manche enorm auswirkt. Und die Folgen, dem nicht zu gehorchen, wären oft so gravierend, dass sie nicht zu tragen sind.

Und das, was ihr tun könnt und was ihr ja vielfach auch tut, ist, alle diese Menschenkinder zu segnen, die in Zwangssituationen leben und leben müssen und Entscheidungen treffen müssen, die auch oft in Frage zu stellen sind. Aber sie kommen da nicht heraus und das erlebt ihr ja selbst auch.

Daher vertraut Mir, dass Ich Menschen, die so unter Druck kommen, dass sie nicht mehr frei entscheiden können, oder wenn sie es tun, dann mit großen Problemen zu rechnen haben, dass Ich diese Menschenkinder auch behüte, dass Ich ihnen helfe, dass Ich ihnen Kraft gebe, dass sie in der Ruhe bleiben können. Denn zu starke Emotionen untergraben das Immunsystem und dann können die Folgen wesentlich intensiver sein, als diese Methoden, die da angeboten werden oder durchgeführt werden.

Daher ist die seelische Ausgeglichenheit, Ruhe, Gelassenheit und diese Verbindung mit Mir ein wesentlicher Teil eurer Gesundheit und das bedenkt bitte. Schaut immer wieder genau hin: Wo steht ihr? Was ist es gerade, was euch erregt und macht es wirklich Sinn, sich darüber zu erregen? Angesichts der möglichen Folgen für eure Gesundheit. Ich weiß, das ist nicht einfach, im Hinblick auf das, was derzeit abläuft, in der Ruhe zu bleiben - aber es geht um eure seelisch-geistig-körperliche Gesundheit.

Daher schaut auf Meine Liebe, schaut auf Mich, den, der euch liebt! Vertraut Mir! Seid euch gewiss, dass Ich stärker bin als all das, was hier abläuft. Aber es geht nur dann, wenn ihr auch ganz in der Verbundenheit mit Mir lebt! - So kann Ich hineinwirken, kann euch Kraft geben und Schutz und Hilfe.

Und wenn eines Meiner Kinder durch eine Krankheit gezeichnet ist, dann ist es eine Erfahrung, die dann in dieser Situation ihren Hintergrund hat. Und auch da geht es darum, in dieser Stille, in dieser Ruhephase diese Zeit zu nützen, um euch mit Mir zu verbinden und zu erkennen, dass Ich euer Schöpfer bin. Dass Ich der bin, der euch über alle Maßen liebt und für euer Heil zuständig ist. Ich schenke euch gerne von Meiner Liebe und auch von Meiner Heilkraft, von Meinem Licht und besonders auch von Meinem Segen!

Geht zuversichtlich euren Weg und schaut genau hin, was ihr für euch tun könnt, um in der Ruhe zu bleiben. Dazu gehört sicher auch immer wieder, auf Abstand zu gehen zu all diesen unterschiedlichsten Meldungen - egal von woher sie kommen. Horcht in euer Herz und erkennt Meine Liebe zu euch und sagt „Danke“.

Seid dankbar, geht dankbaren Herzens euren Weg mit Mir. Freut euch über die kleinen Dinge in eurem Alltag, geht hinaus in die Natur. Kümmert euch um alle die, die in Not sind, lebt die Liebe und segnet eure Geschwister, die Natur und alles Geschaffene und freut euch über die kleinen Dinge! Amen

Feierstunde am 13. August 2021 in Mittersill

Innig geliebter himmlischer Vater in Jesus, Du unser Heil,

wir danken Dir für Deine heilige Gegenwart, für Deine Liebe, für Deine Güte und für Dein Erbarmen mit dieser Menschheit und mit der ganzen Natur. Du kennst ja die Situation auf diesem Planeten und Du kennst die Hintergründe und Du kennst die Zukunft. Daher legen wir all das in Deine Hände und danken Dir für Deine Hilfe. Aber besonders danken wir Dir für Deine Worte, die uns auf unserem Weg begleiten und helfen.

Daher bitten wir Dich, schenke uns Worte aus Deinem liebenden Vaterherzen und segne alle unsere Geschwister. Segne bitte alle geistigen Wesen, segne bitte die Natur und die Tiere. Auch die Naturgeister, die derzeit in vieler Hinsicht ziemlich aufgebracht sind. An Deinem Segen ist alles gelegen, daher danke, dass Du mit Deinem Segen und mit Deiner Liebe, auch mit Deinem Licht unser Leben beeinflusst, in guter Weise.

Danke für Dein Wort, danke für alles das, was Du uns schenkst.

Danke, Jesus. Amen

Meine Geliebten, Meine geliebten Söhne und Meine geliebten Töchter,

diese Zeit ist für viele Meiner Kinder eine einzige Herausforderung. Jeden Tag neue Informationen, jeden Tag neue Herausforderungen, jeden Tag so vieles, was euch immer wieder an eure Grenzen bringt - nicht bei allen Meiner Kinder, aber bei den meisten - und unabhängig, ob sie Mich lieben oder nicht. Euer Leben ist Herausforderung. Und die Meiner Kinder, die Mir ihr Herz geschenkt haben, denen schenke Ich die nötige Kraft, um all das zu bewältigen, und Ich schenke ihnen Mut und Zuversicht und Hilfe.

Und im Alltag erlebt ihr immer wieder, dass sich dann doch Wege auftun, dass es dann doch Veränderung gibt zum Guten, dass es Antwort gibt auf eure Fragen und Hilfe bei all euren Schritten. Und all das mögt ihr immer wieder bedenken, dass ihr nicht alleine seid, sondern dass Ich im Alltag mit euch bin. Und wenn ihr genau hinschaut, wie sich die Dinge entwickeln, so könnt ihr das auch vielfach erkennen. Aber es bleiben immer wieder viele Fragen offen und viele Fragezeichen. Und all das ist Lernprogramm.

Ihr kennt ja aus dem Alten Testament diese Situation der sieben fetten Jahre und der sieben mageren. Und so steht ihr schon seit geraumer Zeit in den sieben mageren Jahren. Daher auch die vielen Herausforderungen. Und in der Zeit der fetten Jahre hattet ihr die Möglichkeit, zu wachsen, Erkenntnisse zu erwerben, Kraft zu schöpfen und eure Liebe zu Mir zu leben und Meine Liebe zu erkennen. Daher lade Ich euch ein, auch in diesen mageren Jahren - um bei diesem Ausdruck zu bleiben - eure Liebe zu Mir zu leben. Euch in der Hingabe zu üben, Verantwortung zu übernehmen und genau hinzuschauen: „Was ist euch in eurem Leben wirklich wichtig und wo lasst ihr euch von diesem Weltengeschehen noch zu sehr vereinnahmen?“

Es braucht täglich ein genaues Hinschauen, wo ihr steht, und es braucht täglich diese Hingabe an Mein Herz, diese Übergabe eures Herzens an Mich, dem, der euch unbegrenzt liebt. Und wenn ihr in die Welt hinausschaut, dann erkennt ihr sehr wohl, dass Meine Kinder sehr gefordert werden, um das Wesentliche wahrzunehmen, zu erkennen und zu leben.

Daher lade Ich euch ein, weiter und noch intensiver an alle die zu denken, die wirklich in Not sind. Und ihr wisst, wer das ist, denn die Nachrichten, die ihr bekommt,

sprechen eine klare Sprache. Es geht immer um Menschen, es geht um Tiere, es geht um die Schöpfung und es geht um eure Verantwortung. Es ist zu wenig, erstarrt auf die Not zu blicken, auf die Katastrophen zu blicken. Es geht auch um Hilfestellung und um Entscheidung. Das möge euch bewusst sein, dass Ich Meine Kinder brauche, um hier auf vielfältige Weise Hilfe zu leisten. In besonderer Weise durch eure Gebete, durch eure Segnungen, durch eure Liebe und auch dadurch, dass ihr immer wieder das, was euch gerade bewegt, in Meine Hände legt und Mich um Hilfe bittet.

Nun, Meine Hilfe ist nicht immer so schnell erkennbar, denn Ich habe Meine eigene Vorstellung, was wirklich hilft und wer welche Hilfe braucht und in welcher Form. Und diese Zusammenhänge kennt Ihr nicht, weitgehendst nicht. Daher braucht es immer mehr Vertrauen, dass ihr erkennt, dass Ich die Menschenkinder liebe, dass Ich Meine Schöpfung liebe und dass alles Geschehen seine Richtigkeit hat, denn es geht um einen Lernprozess, es geht um einen Entwicklungsprozess auf dieser Erde.

Und viele Meiner Kinder haben große Sorge, dass viele Menschenkinder abgerufen werden von dieser Erde - auf welche Weise auch immer - aber bedenkt, Meine Kinder haben diesen Planeten in große Probleme gebracht. Sie haben Meine Schöpfung massivst belastet. Und daher ist es naheliegend, dass weniger Menschen auf dieser Erde diesem Planeten wieder die Chance geben, zu heilen. Natürlich wollen das Meine Kinder nicht hören, denn es könnte ja auch ihr Leben sein, das endet! Aber ihr seid geboren, diesen Planeten wieder zu verlassen - der eine früher, der andere später.

Daher braucht es von Zeit zu Zeit und in manchen Epochen Geschehnisse, wo dieser Planet freigemacht wird von denen, die ihm nur schaden oder vielfach schaden oder immer wieder schaden. Das ist eine Realität und das ist eine für manche bittere Realität. Aber ihr wisst doch auch, dass es ein Weiterleben nach diesem Leben gibt und dass das Weiterleben in der geistigen Welt das Hauptsächliche ist.

Das Leben auf dieser Erde ist ein Punkt im Vergleich zur Ewigkeit. Daher lebt so, dass ihr einen guten Start in der Ewigkeit - im geistigen Reich habt. Deshalb müsst ihr auch keine Sorge haben oder Ängste, diesen Planeten zu verlassen. Und die Ängste kommen daher, dass sich Meine Kinder festkrallen in dieses Erdenleben. Und so geschehen Dinge auf dieser Erde, die hier eingreifen. Und ihr verurteilt die Dinge, die geschehen - aber manchmal macht genau dieses Geschehen Sinn.

Und somit lade Ich euch ein, der Realität ins Auge zu blicken. Ich brauche Kinder auf diesem Planeten, die die Dinge ganz klar betrachten und wissen und erkennen, um was es geht. Und die auch danach leben, indem sie täglich die Verbindung zu Mir leben, die Liebe leben zu Mir und zu ihrem Nächsten und auch zu sich selbst - achtet auf euch in vieler Hinsicht. Treibt auch ihr keinen Raubbau an eurer Gesundheit. Geht dankbar jeden Tag eure Schritte, dankbar für das, was ihr habt. Aber schaut genau hin, ob all das, was ihr habt, wirklich wesentlich ist?

Ihr sollt ein gutes Leben haben, aber keinen Egotrip leben, sondern immer auch schauen, wie geht es dem Nächsten. Denn, was ihr dem Nächsten tut, habt ihr Mir getan - Ich sagte es sehr klar. Und wenn ihr Mich liebt, dann heißt das auch, auf euer Umfeld zu achten und die Liebe zu leben, die Fürsorge für euer Umfeld.

Ja, Meine Geliebten, so möchte Ich euch damit zum Nachdenken anregen und euch von Meinem Segen schenken und von Meiner Liebe, damit ihr gute Schritte gehen könnt, verantwortungsvolle. Ich kann es nur noch wiederholen: Ich bin bei euch und Ich gehe mit euch. Je offener euer Herz ist, umso mehr kann Ich in euch und durch euch wirken; und dieses Wirken ist ein wesentlicher Beitrag zur Veränderung in eurer Welt und zur Heilung dieses Planeten.

Friede sei mit euch, Meine Geliebten, Mein Friede. Amen

Feierstunde am 27. August 2021 in Mittersill

Innig geliebter Heiland Jesus Christus, geliebter Vater, mit dankbarem Herzen kommen wir zu Dir und legen alles in Deine Hände: unsere Gedanken, unsere Worte, unsere Taten. Mögest Du bitte alles, was wir tun, reden und denken, segnen und uns mit Deinem Licht und Deiner Liebe berühren und erfüllen.

Du kennst ja den Zustand in unserer Welt, Du kennst unser Leben, Du kennst unsere Herausforderungen, Du kennst die Hintergründe, Du kennst die Gegenwart und Du kennst die Zukunft. Und all das liegt auch in Deinen Händen. Daher danken wir Dir, dass Du mit uns diesen Weg gehst, dass Du uns mit Deiner ganzen Liebe hindurchführst durch dieses Weltengeschehen. Daher legen wir Dir auch immer wieder diese Menschheit an Dein Herz, alle unsere Geschwister, auch die Tiere, die Natur, alles Geschaffene. Denn wir brauchen dringend Deinen Segen und Deine Führung und darum bitten wir Dich und dafür danken wir Dir von ganzem Herzen.

Und jetzt danken wir Dir auch in besonderer Weise für Dein Wort, für das, was Du uns schenken möchtest. Möge unser Herz ganz offen sein, um all das auch in rechter Weise anzunehmen und zu verstehen.

Segne uns bitte mit Deinem göttlichen Geist und schenke uns von Deiner Wahrheit und von Deiner Liebe. Du weißt, was gut für uns ist, daher stärke unser Vertrauen in all das, was geschieht, mit dem Wissen, dass nichts geschieht, was nicht letztlich auch von Dir zugelassen und gesegnet wird. Auch wenn uns manches nicht gefällt, so ist doch das Erdenleben Schulung, Entwicklung, geistige Entwicklung. Und da wir ja sehr vieles nicht in Deinem Sinne in der Vergangenheit getan haben, werden wir jetzt auch mit den Folgen konfrontiert. Aber nicht Du sendest uns die Folgen, sondern Du bist da, um uns zu helfen, hier so gut wie möglich hindurchzukommen durch diese Erfahrungen. Und so hat alles seine Richtigkeit und seine Notwendigkeit zu unserer seelischen Entwicklung.

So sei Dir Dank für all das, was geschehen darf zu unserem Heil.

Danke, Jesus.

Amen

Meine geliebten Söhne und Meine geliebten Töchter,

ja, es geschieht vieles in eurer Welt, was für euch nicht nachvollziehbar ist, wo ihr nicht genau wisst, was die Hintergründe für all das Geschehen sind. Und es macht durchaus Sinn, nicht alles zu wissen, denn so manches wäre für euch sehr schwer zu ertragen - und ihr habt schon genug zu tragen mit dem, was tagtäglich geschieht. Und das Wesentliche ist letztlich, das Vertrauen in Meine Führung zu haben.

Und einer der wesentlichen Punkte ist, euch nicht ängstigen zu lassen, mag geschehen, was immer geschieht: Bleibt im Vertrauen zu Mir und in der Liebe und in der Verbindung zu Mir, damit Ich euch die Kraft geben kann, das durchzutragen, was zu tragen ist.

Denn es geht auch darum, dass ihr das ganze Geschehen immer wieder an Mein Herz bringt, damit Ich hineinwirken kann mit Meiner Liebe, mit Meiner Weisheit, mit Meinem Segen, mit Meinem Licht - was immer es gerade braucht, um Veränderung zu bringen.

Daher geht mutig weiter, voll Zuversicht, trotz allem, was geschieht. Denn es gibt viele Bestrebungen von allen Seiten, die darauf aus sind, euch unsicher zu machen

und zu ängstigen. Und genau hier seid achtsam, denn die Gegenseite nützt alles in eurer Welt, um zu verunsichern, um euch in die Irre zu führen. Daher könnt ihr auch nicht hundertprozentig entscheiden und sicher sein, was richtig ist und wo die Wahrheit liegt. Ihr könnt im Grunde nur *das* entscheiden, was für euch, für jeden Einzelnen von euch stimmig ist. Das mag genau das Gegenteil von dem sein, was euer Nachbar entscheidet, was euer Partner oder eure Partnerin entscheidet - was eure Familie entscheidet. Es geht um die ganz persönliche Verantwortung jedes Einzelnen.

Denn ihr habt euch für diese Zeit entschieden, ihr habt euch auch für diesen Weg entschieden, den ihr geht. Und jedes Meiner Kinder ist mit einem bestimmten Ziel, mit einer bestimmten Aufgabe, mit bestimmten, noch nicht abzuschätzenden Situationen hier angetreten. Eure Entscheidungen haben damit zu tun und dafür gibt es Hintergründe. Und die Hintergründe sind so vielfältig, wie eben jedes einzelne Menschenleben vielfältig ist und sich unterscheidet von dem, was der Nächste lebt und wozu er sich entschieden hat.

Daher passiert es, dass ihr meint, dass eure eigene Entscheidung die richtigere ist. Die ist richtig für euch selbst. Aber wie sich euer Bruder, eure Schwester entscheidet, hat mit dem Leben dieses Kindes zu tun. Und so geht jeder von euch seinen Erfahrungsweg, der sich von dem Erfahrungsweg eures Nächsten oft ganz konträr unterscheidet. Aber es ist der Weg eures Bruders, eurer Schwester. Und wie immer der aussieht - es ist ihr Weg und ihr geht euren Weg. Daher bedeutet das auch, dass manche Diskussionen im Grunde euch nicht weiterführen, denn zu respektieren, dass der Nächste aus seinem Inneren heraus einen anderen Weg geht, ist Gebot der Stunde.

Und so lade Ich euch auch ein, die Entscheidung, die ihr in eurem Leben getroffen habt, so zu leben, dass sie für euch ihre Richtigkeit hat und auch ihre Notwendigkeit. Daher seid gewiss, wie immer ihr euch entscheidet, Ich bin mit euch unterwegs, Ich gehe jeden Schritt mit euch. Ich segne euch, Ich behüte euch, Ich liebe euch, Ich schenke euch Kraft, für all das, was kommt, was immer das ist.

Was immer ihr auch an Erfahrung durchzutragen habt, das nehmt an und bringt es Mir und geht eure Schritte mit Mir. So bekommt ihr - wie Ich schon sagte - die Kraft und noch vieles mehr, um euren persönlichen Weg zu gehen. Und es wird immer wieder Situationen geben, die für euch nicht so angenehm sind und wo ihr euch auch die Frage stellt: „Wofür?“ - Aber versteht, es braucht verschiedenste Erfahrungen, damit ihr weiterwachsen könnt, damit ihr in einen Reifungsprozess kommt, der für euer Seelenheil ganz wichtig ist.

Daher: was immer passiert, geht mutig euren Weg im Vertrauen zu Mir. So werdet ihr auch in eurem Herzen die Freude Meiner heiligen Gegenwart spüren und auch die Kraft spüren für eure Schritte.

Geht weiter segnend euren Weg, sendet euren Segen, d.h., Meinen Segen hinaus in diese Welt, zu euren Geschwistern, in die Natur, zu den Naturwesen, überall dorthin, wo ihr erkennt, da ist Segen nötig und Liebe und Licht.

Somit habt ihr sehr viel zu tun in dieser Zeit und vertraut darauf, dass Ich mit euch bin. Ich bin da und gehe mit euch den Weg der Liebe, den Weg der Hingabe, des Vertrauens.

Ja, Meine Geliebten, so lasst uns gemeinsam, frohen Mutes ausschreiten und auch Ja sagen zu dem, was ist.

So seid gesegnet in Meinem Namen Jesus Christus, zu eurem vollen Heil, und zum Heil aller derer, die ihr Mir bringt.

Amen

Feierstunde am 31. August 2021 in Kals-Lesach/Wanderwoche

Großer, gütiger Vater in Jesus Christus, Lob und Dank sei Dir!

Du bist unser Heil, Du bist unsere Kraft, Du bist unsere Liebe. So danken wir Dir, dass wir hier beisammen sein dürfen, in dieser wunderbaren Umgebung, dass wir hier diese Woche gemeinsam erleben dürfen, besonders, was die Natur anbelangt, durch die Du auch sprichst und uns so viele wunderbare Begegnungen schenkst, mit Menschen, mit Tieren, mit Blumen, mit dem Regen, dem Wind und mit der Sonne. Alles, was Du erschaffen hast, ist uns zur Freude.

So danken wir Dir aus ganzem Herzen für diese gemeinsame Zeit und legen Dir alles, was uns bewegt, in Deine Hände, bringen es an Dein Herz und bitten Dich um Deinen Segen. Aber besonders bitten wir Dich jetzt um Dein Wort. Du kennst ja unsere Herzen und Du weißt, was wir brauchen. Daher danken wir Dir, dass Du uns auf diese Weise beschenkst.

Und öffne bitte unser Herz, damit all das, was Du uns schenken möchtest, ganz tief hineinfällt in unser Herz und wir dadurch in der Liebe wachsen und auch von all dem spüren, was Du uns geben möchtest. Du hast so viele Geschenke für uns, aber oftmals übersehen und überhören wir auch das, was Du uns schenken oder sagen möchtest. Daher hilf uns, dass wir immer sensibler werden, immer hellhöriger, immer helllichtiger, immer offener für das, was Du für uns bereithältst.

So sei Dir Dank und Lob und Ehre.

Danke, Jesus.

Amen

Meine Geliebten,

ja, es ist eine besondere Zeit für euch - aber auch für Mich - da Ich euch hier doch in besonderer Weise begegnen kann und eure Herzen auf besondere Weise in Liebe glühen. In Liebe zu Mir, in Liebe zur Natur. Und auch die Dankbarkeit sehe Ich in euren Herzen für diese Zeit.

Denn wie es in der Welt aussieht, wisst ihr - aber hier habt ihr die Möglichkeit Abstand zu gewinnen von all dem, was sich in eurem Leben tut. Und es gibt vieles, was sich in eurem Leben tut - mehr denn je! Daher ist diese Zeit besonders wichtig, damit ihr euch wieder erdet, damit ihr wieder ganz in euer Herz hineinzuhorchen vermögt und damit ihr noch intensiver euren Weg mit Mir zu gehen vermögt. Und das ist hier mit Sicherheit leichter als im Alltag, wo so vieles auf euch einströmt, so viele Ablenkungen da sind - und all das habt ihr hier in diese Weise nicht - oder nur ansatzweise.

Daher lade Ich euch ein, in dieser Woche ganz besonders darauf zu achten, dass ihr diesen innigen Bezug zu Mir noch intensiver lebt als zuhause. Und so wie ihr euch auch vorhin schon vorgenommen habt, auch stille Phasen bei euren Wanderungen einzulegen, wo ihr eure Aufmerksamkeit sowohl nach innen richtet in euer Herz, zu Mir, aber auch nach außen, zu den Blumen, zu den Wiesen, zu den Geräuschen in der Natur, zu den Tieren und zu den Menschen.

Und besonders wenn ihr schweigend wandert, hat dieses Erleben eine besondere Qualität, das habt ihr auch heute an eurem Stille-Tag erlebt, wie wunderbar diese Erfahrungen sind, wie sehr sie euch stärken und Freude bereiten. Daher nützt diese Möglichkeit auch bei euren kommenden Wanderungen, um hier immer wieder innezuhalten. Denn so könnt ihr am besten Erfahrungen mit nachhause nehmen, die euch dann im Alltag helfen, euch immer wieder „herunterzuholen“ - wie ihr sagt, immer wieder stille zu werden, und dass die Erinnerungen an diese Woche euch dabei helfen, Pausen einzulegen und euch ganz in Meine Arme zu begeben.

Und so mögt ihr auch in dieser Zeit an eure Geschwister denken, die draußen in der Welt vieles zu bewältigen haben, und sie an Mein Herz bringen, sie segnen und ihnen liebe Gedanken senden, damit sie Kraft bekommen für ihre Herausforderungen.

Ja, so lasst uns gemeinsam diesen Weg gehen, diese Schritte tun in dieser Zeit und voll der Liebe hinausblicken in die Welt, die ihr derzeit erlebt.

Meine Geliebten, so segne Ich euch, nehme euch in Meine Arme und lege in euer Herz ganz viel von Meiner Liebe.

Amen